



Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig
Inhaber: Andreas Pohl
Schöntalweg 99
73349 Wiesensteig
Baden Württemberg

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens am Tag nach Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig
Schöntalweg 99
73349 Wiesensteig

E-Mail: info@jaegerschule.com

WIDERRUFSFOLGEN

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie und die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Kosten und Gefahr zurückzusenden. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Ihr Vertragspartner (die Jagdschule Pohl) mit der Ausführung der Dienstleistung mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder Sie diese selbst veranlasst haben (z.B. durch Teilnahme am Unterricht).

Ihre Jagdschule Pohl in Wiesensteig

Ende der Widerrufsbelehrung

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's) der Jagdschule Wiesensteig:

§ 1 Die Sachkosten enthalten folgende Leistungen: Schießstandgebühren, Waffenleihgebühren für alle Waffen die benötigt werden, sämtliche Schießkosten (Patronen, Wurf tauben), Haftpflicht- und Unfallversicherung während der Dauer der Ausbildung und Prüfung, umfangreiches Lehrmaterial (Lehrmittel, Lehrrevier, Präparatebereich mit über 400 Präparaten), Fragenkatalog, Jagdschul-Garantie, **unser völlig neu entwickeltes Online Lernprogramm (Hierfür geltend AGB'S und die Nutzungsbedingungen des Programms)** Ausbildungen nach neuer EU-Richtlinie „Kundiger Jäger“, Trichinenprobeentnahme und Fallensachkunde, Nutzung Indoor Schießanlage, WLAN, intensive Betreuung während der Prüfungen, Abwicklung sämtlicher Formalitäten, aktive Nachbetreuung auch nach Jahren!

§ 2 Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer verbindlich, an dem Lehrgang der Jagdschule teilnehmen zu wollen, welcher als Präsenz- u. Webinarunterricht durchgeführt werden kann. Die Jagdschule ist berechtigt, dieses Angebot innerhalb von zwei Wochen nach dessen Eingang durch schriftliche Bestätigung der Anmeldung anzunehmen. Insbesondere in den Fällen, in denen sich für den betreffenden Lehrgang mehr Teilnehmer anmelden, als im Hinblick auf eine ordnungsgemäße Durchführung des Lehrganges teilnehmen können, kann die Jagdschule Anmeldungen ablehnen. Die Ablehnung erfolgt schriftlich und unverzüglich nach Eingang der Anmeldung.



Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig
Inhaber: Andreas Pohl
Schöntalweg 99
73349 Wiesensteig
Baden Württemberg

§3 Rabatte werden von der Kursgebühr abgezogen, auf die Sachkostenpauschale gewährt die Jagdschule keinen Rabatt. Der Komplettpreis ist in zwei Raten wie folgt zur Zahlung fällig: Die erste Rate in Höhe von 50 % des Komplettpreises ist mit Anmeldung, spätestens jedoch innerhalb von 8 Tagen nach Bestätigung der Anmeldung der Jagdschule zur Zahlung fällig. Die 2. Rate über den Restbetrag des Komplettpreises ist bis spätestens zum Beginn des Lehrgangs auf das Konto der Jagdschule zu überweisen. Im Komplettpreis sind Unterbringungskosten für Niedersachsen und die Prüfungsgebühren enthalten, Verpflegungskosten sowie Kosten für die Unterbringung in Wiesensteig sind nicht enthalten.

§4 Wird die Durchführung des Lehrganges infolge höherer Gewalt, behördlicher Maßnahmen oder sonstiger von der Jagdschule nicht zu vertretender Umstände unmöglich, kann der Teilnehmer hieraus weder Schadensersatzansprüche noch ein Rücktrittsrecht herleiten, eventuell bezahlte Gebühren werden in diesem Fall zurückerstattet, die Rückerstattung der Kosten gilt nicht für die Sachkostenpauschale.

Sonderklausel seit: 01.01.2022 – Muss ein Lehrgang im Zuge der Corona Pandemie infolge höherer Gewalt abgebrochen oder abgesagt werden, besteht die Möglichkeit den Kurs ohne weitere Bearbeitungsgebühren auf einen weiteren Termin der jeweiligen Kursart ohne Mehrkosten umzubuchen.

§5 Die Jagdschule übernimmt keine Haftung für Schäden, die allein von anderen Lehrgangsteilnehmern verursacht werden. Der Teilnehmer stellt die Jagdschule von Schadensersatzansprüchen anderer Lehrgangsteilnehmer oder Dritter für vom Teilnehmer allein verursachte Schäden frei. Die Jagdschule haftet lediglich für von ihr vorsätzlich und grob fahrlässig verursachte Schäden. Dies gilt auch für die Haftung für Schäden an vom Teilnehmer zum Lehrgang sowie zu sonstigen Veranstaltungen der Jagdschule mitgebrachten Waffen, Ferngläser und dergleichen.

§6 Ist dem Teilnehmer eine Lehrgangsteilnahme aus wichtigem Grund, wie in Folge einer Erkrankung (Attest), aus beruflichen Gründen (Nachweis Arbeitgeber) oder schwerwiegenden familiären Gründen nicht möglich und teilt er dies bis spätestens einen Monat vor Lehrgangsbeginn der Jagdschule durch eingeschriebenen Brief mit, erlässt ihm die Jagdschule 50 % des Komplettpreises. Bei nicht fristgerechter Mitteilung hat der Teilnehmer den vereinbarten Komplettpreis in voller Höhe zu entrichten. Vorstehende Zahlungsverpflichtungen entfallen, wenn der Teilnehmer eine Ersatzperson benennt, die den Komplettpreis in voller Höhe zahlt. In diesem Fall wird lediglich eine Storno-/ Bearbeitungsgebühr in Höhe von 250,- Euro in Abzug gebracht. Bei plötzlicher Erkrankung (Vorlage Attest) werden die Lehrgangsgebühren gutgeschrieben und stehen nach der Genesung wieder für die Teilnahme an dem nächstmöglichen Kurs zur Verfügung. Eine ärztliche Bescheinigung ist vorzulegen. Die Buchung eines Jagdscheinfolge-/ Ersatzkurses muss innerhalb eines Jahres erfolgen. Beendet der Lehrgangsteilnehmer den laufenden Kurs ohne Nennung von Gründen oder nimmt er nicht an der für ihn vorgesehenen Jägerprüfung teil, hat er keinen Anspruch auf eine Jagdschul-Garantie. Eine Rückerstattung von Teilbeträgen ist nicht möglich.

§7 Der Teilnehmer verpflichtet sich zu einer aktiven und kooperativen Zusammenarbeit sowohl mit der Jagdschule als auch mit den Lehrgangsteilnehmern. Eine ständige Anwesenheit während der Ausbildungszeit ist Pflicht, auch im Hinblick auf die so- genannte Jagdschul - Garantie. Die Ausbildungsvorgaben gemäß Jägerprüfungsordnung sind zu erfüllen.



Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig
Inhaber: Andreas Pohl
Schöntalweg 99
73349 Wiesensteig
Baden Württemberg

§8a Jagdschule „Garantie“: Sollten Sie wiedererwarten die Jägerprüfung im ersten Anlauf nicht bestehen, erhalten Sie von uns folgende Garantieleistung: Bei Nichtbestehen der Jägerprüfung (schriftlicher oder mündlich/praktischer Teil), kann der/die Betroffene einmal den Lehrgang innerhalb eines Jahres wiederholen, den nächst erreichbaren Prüfungstermin wahrnehmen und die Jägerprüfung erneut ablegen. Kosten für die Kursgebühren, sowie Sachkosten entstehen nicht; lediglich eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 200,- Euro. Diese besonderen Konditionen können nur einmal in Anspruch genommen werden. Sollte die Schießprüfung wiederholt werden müssen, stellen wir die Schießkosten nur nach tatsächlichem Aufwand zusätzlich in Rechnung. **Unsere langjährigen Erfolgsquoten bei den Jagdkursen liegen über dem bundesdurchschnitt und wir erreichen auch immer wieder 100 %. Die Garanten für solche Ergebnisse, sind jedoch nicht wir alleine, sondern gemeinsam mit jedem Anwärter erreichen wir diese Ergebnisse, da wir stets wie all die langen Jahre für jeden das Beste geben.**

§8b Ist der Teilnehmer nach seinen einsehbaren Testergebnissen, dem Lernstand im digitalen Lernsystem sowie den Ergebnissen aus der letzten Schießübung vor der Prüfung als nicht Prüfungsreif anzusehen und tritt dieser gegen die Empfehlung der Jagdschule die Prüfung an erlischt die Jagdschule „Garantie“ §8.

§9 Bild- und Tonaufnahmen während des Unterrichts sind nicht gestattet. Im Falle der Zuwiderhandlung kann die Jagdschule den Teilnehmer vom weiteren Unterricht ausschließen. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass seine Anmeldedaten zur Bearbeitung und Verwaltung auf der EDV-Anlage der Jagdschule gespeichert werden.

§10 Der Teilnehmer des Intensivkurses BWI hat keinen Anspruch auf Rückzahlungen oder Preisnachlässe, sollte er die von der Jagdschule organisierte Unterkunft nicht beanspruchen wollen, oder können.

§11 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen davon unberührt.

Als Gerichtsstand wird Geislingen/Steige vereinbart.

Allgemeine Geschäftsbedingungen in Zusammenhang mit der Nutzung des Online-Lernsystems des Jagd- u. Naturschulzentrums Wiesensteig

1. Der Teilnehmer erkennt die Nutzungsbedingungen die er mit dem Onlinezugang vom Jagd- u. Naturschulzentrum Wiesensteig erhielt/erhält im ganzen Umfang an.
2. Der Teilnehmer erhält durch die Nutzung des Online-Lernsystems des Jagd- u. Naturschulzentrums Wiesensteig die Möglichkeit, online theoretische Unterrichtsteilen direkt zuhause im Homeoffice durchführen zu können. Diese Zeiten werden sowohl vom MLR BW, sowie von der zuständigen Prüfungsstelle, entsprechend nach Vorgaben voll anerkannt und sind somit für die zur Prüfungszulassung erforderlichen 130 Stunden, voll anrechnungsfähig. Die Jagdschule steht nicht in Verantwortung für den Internetzugang des Teilnehmers und seiner Hardware.
3. Eine Anrechnung im Rahmen verkürzter Schulungen ist nur möglich, wenn der Teilnehmer die Vorgaben diesbezüglich der Ausbildungsstelle, vollumfänglich durchgeführt hat. Sollte der Teilnehmer diese Vorgaben nicht erfüllt haben, besteht kein Anspruch bzw. keine Möglichkeit an einer Jägerprüfung teilzunehmen und zwar bis zu dem Zeitpunkt, an welchem diese Onlineleistungen vollumfänglich nach den jeweiligen Vorgaben der Jagdschule von einem Teilnehmer erfüllt wurden.
4. Die Jagdschule erhält über die tatsächlich ausgeführten Lernfortschritte permanent ein Protokoll, wodurch die Schulungen auch in Hinblick auf eine spätere Prüfungsteilnahme, zu den Ausbildungsprotokollen der Jagdschule, entsprechend Anrechnung finden. Diese sind wie bereits ausgeführt Voraussetzung zur Teilnahme an einer Jägerprüfung in Baden Württemberg.
5. Zur Wissensüberprüfung finden dann in der Jagdschule Eingangstests bezogen auf die Onlinevorgaben statt. Die Erarbeitung der Onlineaufgaben, sowie das Bestehen der dann in der Jagdschule erfolgenden Eingangstests zu den Onlineaufgaben, sind Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme an der Jägerprüfung und für die Anerkennung dieses Onlineunterrichtes des Jagd- u. Naturschulzentrums Wiesensteig.



Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig
Inhaber: Andreas Pohl
Schöntalweg 99
73349 Wiesensteig
Baden Württemberg

Nutzungsvereinbarungen Online Lernsystem Jagdschule Wiesensteig

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

Für die Nutzungs- und Geschäftsbeziehung zur Nutzung des Online Lernprogramms (nachfolgend „OLP“ genannt) zwischen dem Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig 73349 (nachfolgend „Jagdschule“ oder „Wir“ genannt) und dem Nutzer (nachfolgend – ohne Ansehung des Geschlechtes oder der Funktion [Teilnehmer einer Jagdausbildung] – „Schüler“ genannt) gelten ausschließlich die nachfolgenden Nutzungsbedingungen.

1. Der Anbieter behält sich vor, für einzelne Leistungen ergänzende Bedingungen zu vereinbaren, wenn hierzu ein triftiger Grund besteht und die Änderung dem Nutzer zumutbar ist. Ein triftiger Grund zur Änderung besteht, sofern Umsetzungsbedarf aufgrund bestimmter gesetzlicher Vorgaben oder eine Neu- bzw. Weiterentwicklung und/oder Umstrukturierung der technologischen Basis mit grundlegenden Funktionsänderungen der Plattform erfolgt.
2. Mit den vorliegenden Nutzungsbedingungen werden ebenso die AGB's des Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig 73349 zur Kenntnis genommen, welche auch den Inhalt des Lernprogramms (als Ausbildungsangebot und nicht als Lehrmaterial umfasst) und akzeptiert.
- 3.

§ 2 Nutzerkonto

1. Der Schüler erhält mit seiner Anmeldung die nötigen Informationen zu seinem Erstlogin, es ist strengstens untersagt diese Zugangsdaten an unbeteiligte Dritte weiterzugeben und diese Daten dürfen nur für den persönlichen Lernprozess genutzt werden (Ref. §5). Nach diesem Login muss er sein Passwort ändern. Nach der Registrierung erfolgt die Weiterleitung auf den persönlichen Benutzerbereich
2. Nach der Absolvierung eines Kurses werden Registrierung/Nutzerkonto sowie die Personenbezogenen Daten von der Plattform gelöscht. Somit endet der Zugang fristlos mit dem erfolgreichen Abschluss der Prüfung.
3. Bei einem Kursabbruch gelten §1 Abs. 2, somit wird das Nutzerkonto zum Zeitpunkt des Kursabbruchs bedingungslos gelöscht.
4. Bei Nichtbestehen der Prüfung im schriftlichen oder mündlich praktischen Teil besteht die Möglichkeit, mit der verbindlichen Anmeldung zur nächstmöglichen Prüfung, einen erneuten Zugang zu beantragen.

§ 3. Pflichten der Nutzer

1. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass in seinem Bereich die technischen Voraussetzungen für den Zugang zur Plattform geschaffen und aufrechterhalten werden, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware und Betriebssystemsoftware, der Verbindung zum Internet und der aktuellen Browsersoftware.
2. Der Nutzer ist verpflichtet, die Plattform ausschließlich im Rahmen der Bildungsmaßnahme zu nutzen sowie zur internen Kommunikation untereinander. Jede anderweitige Nutzung der Plattform für sonstige private oder berufliche Zwecke ist untersagt. Der Nutzer verpflichtet sich insbesondere, alle ihm über die Plattform zugänglich gemachten Daten der anderen Nutzer streng vertraulich zu behandeln und sie nicht für eigene Zwecke (z. B. Werbung) zu nutzen, die über die konkret durchgeführte Bildungsmaßnahme hinausgehen. Eine Weitergabe der Daten ohne das schriftliche Einverständnis der anderen Nutzer ist untersagt
3. Dem Nutzer ist es untersagt, rechtliche Hinweise oder Markenzeichen des Jagd- & Naturschulzentrums Wiesensteig, die in oder im Zusammenhang mit dem Angebot der Jagdschule angezeigt werden, zu entfernen, unkenntlich zu machen oder zu verändern. (§5)
4. Der Nutzer ist verpflichtet, seine persönlichen Zugangsdaten geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben. (§5)

§ 4 Schutzrechte

- Der Nutzer verpflichtet sich zur Einhaltung der geltenden Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes. Diese dem Nutzer eingeräumten Nutzungsrechte sind nicht auf Dritte übertragbar. Der Nutzer darf daher in keinem Fall Kopien der Unterlagen an Dritte weitergeben, vermieten, verleihen oder in anderer Form Dritten Kopierrechte einräumen, weder gegen Entgelt noch unentgeltlich. (§5)
- Der Nutzer ist nicht berechtigt Marken, Markenelemente oder Logos, die von der Jagdschule oder anderen Partnern verwendet werden, ohne schriftliche Zustimmung des Anbieters, Inhabers oder/oder Berechtigten zu nutzen.



Jagd- & Naturschulzentrum Wiesensteig
 Inhaber: Andreas Pohl
 Schöntalweg 99
 73349 Wiesensteig
 Baden Württemberg

§ 5 Rechte des Anbieters bei Verstößen

- Bei Zuwiderhandlungen des Nutzers gegen die vorstehend genannten Pflichten der §§ 3 und 4 ist der Anbieter berechtigt, den Nutzer mit sofortiger Wirkung von der Nutzung der Plattform auszuschließen, sowie in Fällen bei dem ein Verstoß gegen §3 Abs. 2-3 und § 4 Abs. 1-2 auftritt den zugrundeliegenden Ausbildungsvertrag mit dem Nutzer über die Bildungsmaßnahme des Jagd- & Naturschulzentrums außerordentlich zu kündigen. Weitere Rechtliche Schritte sowie eine Strafverfolgung stehen dem Anbieter frei.
- Der Anbieter behält sich ferner vor, Schadensersatzansprüche gegen den Nutzer bei Verstößen gegen die Bestimmungen der §§ 4 und 5 geltend zu machen.

§ 7 Umfang der Leistung, Verfügbarkeit, Änderungsbefugnis

- Die Jagdschule strebt eine hohe durchschnittliche Verfügbarkeit der Plattform an.
- In Zeiten der Nichtverfügbarkeit der Plattform, die
 - auf vom Anbieter nicht beeinflussbare Störungen des Internet oder auf sonstige vom Anbieter nicht zu vertretende Umstände, insbesondere auf höherer Gewalt beruhen,
 - wegen geplanter Wartungsarbeiten am Datenbanksystem, die bei Notwendigkeit zwischen 6:00 und 8:00 Uhr morgens durchgeführt werden, oder
 - wegen zwingend erforderlicher außerplanmäßiger Wartungsarbeiten, die zur Beseitigung von Störungen erforderlich sind, oder
 - die darauf beruhen, dass die vom Nutzer zu schaffenden erforderlichen technischen Voraussetzungen für den Zugang zur Datenbank vorübergehend nicht gegeben sind, beispielsweise bei Störungen der Hardware des Nutzers,

hat der Nutzer keinen Anspruch auf Schadensersatz oder Minderung der für die jeweilige Bildungsmaßnahme entrichteten Teilnahmegebühr.

- Die Jagdschule ist bemüht, die Plattform kontinuierlich an die aktuellen Anforderungen anzupassen. Er behält sich deshalb Änderungen zur Anpassung des Systems an den Stand der Technik, Änderungen zur Optimierung des Systems, insbesondere eine Verbesserung der Nutzerfreundlichkeit sowie Änderungen an Inhalten vor, sofern letztere zur Korrektur von Fehlern, zur Aktualisierung und Vervollständigung, zur programmtechnischen Optimierung oder aus lizenzrechtlichen Gründen erforderlich sind. Sofern sich hieraus erforderliche Änderungen der Nutzungsbedingungen ergeben, gilt § 1 Abs. 1

§ 9 Schlussbestimmungen

- Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften.

Mit der Unterzeichnung auf seiner Anmeldung, erklärt sich der Teilnehmer mit der Geltung der Teilnahmebedingungen (AGB's), sowie der Widerrufsbelehrung und den Nutzungsbedingungen für das Online Lernsystem einverstanden.

